

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Spraytive Bike Fahrradreiniger Spray 300 ml Art. ST_BFRR_300_1

Nummer der Fassung: GHS 1.0 Datum der Erstellung: 2025-06-17

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname Spraytive Bike Fahrradreiniger Spray 300 ml Art.

ST_BFRR_300_1

Registrierungsnummer (REACH) nicht relevant (Gemisch)
Eindeutiger Rezepturidentifikator (UFI) 6SN0-N0TF-D00H-WRCE

Artikelnummer 403279

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen Reinigungsmittel

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Deutsche Liquid Werke GmbH & Co. KG Theodor-Neizert-Str. 10 56170 Bendorf Deutschland

Telefon + 49 (0) 800 / 82 44 44 1 E-Mail: service@dlw-products.de Webseite: www.spraytive.de

1.4 Notrufnummer

Notfallinformationsdienst + 49 (0) 800 / 82 44 44 1

Diese Nummer ist nur während folgender Dienstzeiten

verfügbar: Mo-Fr 09:00 bis 17:00

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Abschnitt	Gefahrenklasse	Kategorie	Gefahrenklasse und - kategorie	Gefahrenhin- weis
2.3	Aerosole	1	Aerosol 1	H222,H229

Voller Wortlaut der Abkürzungen in ABSCHNITT 16.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

- Signalwort Gefahr

Deutschland: de Seite: 1 / 19



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Spraytive Bike Fahrradreiniger Spray 300 ml Art. ST_BFRR_300_1

Nummer der Fassung: GHS 1.0 Datum der Erstellung: 2025-06-17

- Piktogramme

GHS02



Gefahrenhinweise

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

- Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhal-

ten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

- Ergänzende Gefahrenmerkmale

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Zusätzliche Kennzeichnung gemäß Richtlinie 75/324/EWG über Aerosolverpackungen

Extrem entzündbar. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C/122 °F aussetzen.

Verordnung 648/2004/EG über Detergenzien

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe							
Bestandteile	Gew% Gehalt (oder Bereich)						
aliphatische Kohlenwasserstoffe	15 % und darüber, jedoch weniger als 30 %						
nichtionische Tenside	unter 5 %						
Duftstoffe (Alpha-Hexylzimtaldehyd) Konservierungsmittel (Sodium Benzoate)							

2.3 Sonstige Gefahren

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Enthält keinen PBT-/vPvB-Stoff in einer Konzentration von ≥ 0,1%.

Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keinen endokrinen Disruptor (ED) in einer Konzentration von ≥ 0,1%.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht relevant (Gemisch)

Deutschland: de Seite: 2 / 19



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Spraytive Bike Fahrradreiniger Spray 300 ml Art. ST_BFRR_300_1

Nummer der Fassung: GHS 1.0

Datum der Erstellung: 2025-06-17

3.2 Gemische

Beschreibung des Gemischs

Gefährliche Bestandt	-			
Stoffname	Identifikator	Gew%	Einstufung gem. GHS	Piktogramme
Kohlenwasserstoffe, C11- 4, Isoalkane, zyklische Ver- indungen, <2 % Aromaten	EG-Nr. 927-285-2	5-<10	Asp. Tox. 1 / H304 EUH066	
indungen, 12 70 Arennaten	REACH RegNr. 01-2119480162-45-xxxx			•
Butan	CAS-Nr. 106-97-8	5-<10	Flam. Gas 1A / H220 Press. Gas L / H280	
	EG-Nr. 203-448-7			•
	REACH RegNr. 01-2119474691-32-xxxx			
Propan	CAS-Nr. 74-98-6	1-<5	Flam. Gas 1A / H220 Press. Gas L / H280	
	EG-Nr. 200-827-9			•
	Index-Nr. 601-003-00-5			
	REACH RegNr. 01-2119486944-21-xxxx			
3-Butoxy-2-Propanol	CAS-Nr. 5131-66-8	1-<5	Skin Irrit. 2 / H315 Eye Irrit. 2 / H319	(1)
	EG-Nr. 225-878-4			•
	Index-Nr. 603-052-00-8			
	REACH RegNr. 01-2119475527-28-xxxx			
Ammoniak	CAS-Nr. 1336-21-6	<1	Skin Corr. 1A / H314 Eye Dam. 1 / H318 STOT SE 3 / H335	
	EG-Nr. 215-647-6		Aquatic Acute 1 / H400 Aquatic Chronic 2 / H411	
	Index-Nr. 007-001-01-2			
	REACH RegNr. 01-2119488876-14-xxxx 01-2119957657-20-xxxx 01-2119980068-30-xxxx			
Polyacrylsäure	CAS-Nr. 9003-01-4	<1	Acute Tox. 3 / H331	
	REACH RegNr. 01-2120754771-50-xxxx			V

Deutschland: de Seite: 3 / 19



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Spraytive Bike Fahrradreiniger Spray 300 ml Art. ST_BFRR_300_1

Nummer der Fassung: GHS 1.0

Datum der Erstellung: 2025-06-17

Gefährliche Bestandteile gem. GHS											
Stoffname	Identifikator	Gew%	Einstufung gem. GHS	Piktogramme							
Natriumnitrit	CAS-Nr. 7632-00-0 71868-10-5 EG-Nr. 231-555-9 Index-Nr. 007-010-00-4	<1	Ox. Sol. 2 / H272 Acute Tox. 3 / H301 Eye Irrit. 2 / H319 Aquatic Acute 1 / H400								
	REACH RegNr. 01-2119471836-27-xxxx										

Stoffname	Spezifische Konzentrationsgrenzen	M-Faktoren	ATE	Expositionsweg
Ammoniak	-	-	350 ^{mg} / _{kg}	oral
Polyacrylsäure	-	-	>5,1 ^{mg} / _l /4h	inhalativ: Dampf
Natriumnitrit	-	-	100 ^{mg} / _{kg}	oral

Anmerkungen

Voller Wortlaut der Abkürzungen in ABSCHNITT 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Anmerkungen

Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Betroffenen ruhig lagern, zudecken und warm halten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Auftreten von Beschwerden oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und nichts über den Mund verabreichen.

Nach Inhalation

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand sofort ärztlichen Beistand suchen und Erste-Hilfe-Maßnahmen einleiten. Für Frischluft sorgen.

Nach Kontakt mit der Haut

Mit viel Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Vereiste Bereiche mit lauwarmem Wasser auftauen. Betroffenen Bereich nicht reiben.

Nach Berührung mit den Augen

Augenlider geöffnet halten und mindestens 10 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Nach Aufnahme durch Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). KEIN Erbrechen herbeiführen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher sind keine Symptome und Wirkungen bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

keine

Deutschland: de Seite: 4 / 19



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Spraytive Bike Fahrradreiniger Spray 300 ml Art. ST_BFRR_300_1

Nummer der Fassung: GHS 1.0 Datum der Erstellung: 2025-06-17

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Sprühwasser, BC-Pulver

Ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei unzureichender Belüftung und/oder bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-/Luft-Gemische möglich.

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO2)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Brandbekämpfung mit üblichen Vorsichtsmaßnahmen aus angemessener Entfernung.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Notfallpläne beachten, z.B. für eine notwendige Räumung der Gefahrenzone oder die Beiziehung eines Sachverständigen. Personen in Sicherheit bringen.

Einsatzkräfte

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben, Aerosolen und Gasen ist ein Atemschutzgerät zu tragen. Persönliche Schutzausrüstungen sind zu verwenden, wenn die Risiken nicht durch kollektive technische Schutzmittel oder durch arbeitsorganisatorische Maßnahmen, Methoden oder Verfahren vermieden oder ausreichend begrenzt werden können.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in die Kanalisation oder in Oberflächen- und Grundwasser verhindern. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Hinweise wie verschüttete Materialien an der Ausbreitung gehindert werden können

Abdecken der Kanalisationen

Hinweise wie die Reinigung im Fall von Verschütten erfolgen kann

Für Rückhaltung/Reinigung erforderliche Ausrüstung

Funkenfreie Werkzeuge und Geräte, Auffangwannen für ausgelaufene Flüssigkeiten, Persönliche Schutzausrüstung

Weitere Angaben betreffend Verschütten und Freisetzung

In geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Den betroffenen Bereich belüften.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Gefährliche Verbrennungsprodukte: siehe Abschnitt 5. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8. Unverträgliche Materialien: siehe Abschnitt 10. Angaben zur Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Deutschland: de Seite: 5 / 19



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Spraytive Bike Fahrradreiniger Spray 300 ml Art. ST_BFRR_300_1

Nummer der Fassung: GHS 1.0

Datum der Erstellung: 2025-06-17

Empfehlungen

Maßnahmen zur Verhinderung von Bränden sowie von Aerosol- und Staubbildung

Verwendung einer örtlichen und generellen Lüftung. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Erwärmung auf über 50 °C/122 °F vermeiden. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

Hinweise zur allgemeinen Hygiene am Arbeitsplatz

Nach Gebrauch die Hände waschen. In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken und rauchen. Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung ablegen. Bewahren Sie Speisen und Getränke nicht zusammen mit Chemikalien auf. Benutzen Sie für Chemikalien keine Gefäße, die üblicherweise für die Aufnahme von Lebensmitteln bestimmt sind. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Begegnung von Risiken nachstehender Art

- Explosionsfähige Atmosphären

Verwendung einer örtlichen und generellen Lüftung. Erwärmung auf über 50 °C/122 °F vermeiden. Vor Sonnenbestrahlung schützen.

- Zu Korrosion führende Bedingungen

Vor Feuchtigkeit schützen.

- Durch Entzündbarkeit bedingte Gefahren

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. Vor Sonnenbestrahlung schützen.

Beherrschung von Wirkungen

Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

Gegen äußere Einwirkungen schützen, wie

Hitze, Frost

- Geeignete Verpackung

Es dürfen nur zugelassene Verpackungen (z.B. gemäß ADR) verwendet werden.

- Lagerklasse (LGK) - TRGS 510

LGK 2 B (Aerosolpackungen oder Feuerzeuge)

7.3 Spezifische Endanwendungen

Reinigungsmittel

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition (Arbeitsplatzgrenzwerte)

Land	Arbeitsstoff	CAS-Nr.	Identi- fikator	SMW [ppm]	SMW [mg/m³]	KZW [ppm]	KZW [mg/m³]	Mow [ppm]	Mow [mg/m³]	Hin- weis	Quelle
DE	Butan	106-97-8	AGW	1.000	2.400	4.000	9.600				TRGS 900
DE	Propan	74-98-6	AGW	1.000	1.800	4.000	7.200				TRGS 900
DE	Polyacrylsäure (neutralisiert, ver- netzt)	9003-01-4	MAK		0,05		0,05			r	DFG

Deutschland: de Seite: 6 / 19



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Spraytive Bike Fahrradreiniger Spray 300 ml Art. ST_BFRR_300_1

Nummer der Fassung: GHS 1.0 Datum der Erstellung: 2025-06-17

<u>Hinweis</u>

KZW Kurzzeitwert (Grenzwert für Kurzzeitexposition): Grenzwert der nicht überschritten werden soll, auf eine Dauer von 15 Minuten bezo-

gen (soweit nicht anders angegeben)

Mow Momentanwert ist der Grenzwert, der nicht überschritten werden soll (ceiling value)

r alveolengängige Fraktion

SMW Schichtmittelwert (Grenzwert für Langzeitexposition): Zeitlich gewichteter Mittelwert, gemessen oder berechnet für einen Bezugs-

zeitraum von acht Stunden (soweit nicht anders angegeben)

Relevante DNEL von Bestandteilen der Mischung

Stoffname	CAS-Nr.	Endpunkt	Schwellen- wert	Schutzziel, Expositionsweg	Verwendung in	Expositionsdauer
3-Butoxy-2-Propanol	5131-66-8	DNEL	147 mg/m³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Indu- strie)	chronisch - systemi- sche Wirkungen
3-Butoxy-2-Propanol	5131-66-8	DNEL	52 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Indu- strie)	chronisch - systemi- sche Wirkungen
3-Butoxy-2-Propanol	5131-66-8	DNEL	43 mg/m ³	Mensch, inhalativ	Verbraucher (private Haushalte)	chronisch - systemi- sche Wirkungen
3-Butoxy-2-Propanol	5131-66-8	DNEL	22 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Verbraucher (private Haushalte)	chronisch - systemi- sche Wirkungen
3-Butoxy-2-Propanol	5131-66-8	DNEL	12,5 mg/kg KG/Tag	Mensch, oral	Verbraucher (private Haushalte)	chronisch - systemi- sche Wirkungen
Ammoniak	1336-21-6	DNEL	47,6 mg/m ³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Indu- strie)	chronisch - systemi- sche Wirkungen
Ammoniak	1336-21-6	DNEL	47,6 mg/m ³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Indu- strie)	akut - systemische Wirkungen
Ammoniak	1336-21-6	DNEL	14 mg/m ³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Indu- strie)	chronisch - lokale Wir kungen
Ammoniak	1336-21-6	DNEL	36 mg/m ³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Indu- strie)	akut - lokale Wirkun- gen
Ammoniak	1336-21-6	DNEL	6,8 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Indu- strie)	chronisch - systemi- sche Wirkungen
Ammoniak	1336-21-6	DNEL	6,8 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Indu- strie)	akut - systemische Wirkungen
Ammoniak	1336-21-6	DNEL	23,8 mg/m ³	Mensch, inhalativ	Verbraucher (private Haushalte)	chronisch - systemi- sche Wirkungen
Ammoniak	1336-21-6	DNEL	23,8 mg/m ³	Mensch, inhalativ	Verbraucher (private Haushalte)	akut - systemische Wirkungen
Ammoniak	1336-21-6	DNEL	2,8 mg/m ³	Mensch, inhalativ	Verbraucher (private Haushalte)	chronisch - lokale Wir kungen
Ammoniak	1336-21-6	DNEL	7,2 mg/m ³	Mensch, inhalativ	Verbraucher (private Haushalte)	akut - lokale Wirkun- gen
Ammoniak	1336-21-6	DNEL	68 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Verbraucher (private Haushalte)	chronisch - systemi- sche Wirkungen
Ammoniak	1336-21-6	DNEL	68 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Verbraucher (private Haushalte)	akut - systemische Wirkungen
Ammoniak	1336-21-6	DNEL	6,8 mg/kg KG/Tag	Mensch, oral	Verbraucher (private Haushalte)	chronisch - systemi- sche Wirkungen
Ammoniak	1336-21-6	DNEL	6,8 mg/kg KG/Tag	Mensch, oral	Verbraucher (private Haushalte)	akut - systemische Wirkungen

Deutschland: de Seite: 7 / 19



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Spraytive Bike Fahrradreiniger Spray 300 ml Art. ST_BFRR_300_1

Nummer der Fassung: GHS 1.0

Datum der Erstellung: 2025-06-17

Relevante DNEL von Bestandteilen der Mischung

Stoffname	CAS-Nr.	Endpunkt	Schwellen- wert	Schutzziel, Exposi- tionsweg	Verwendung in	Expositionsdauer
Polyacrylsäure	9003-01-4	DNEL	1,97 mg/m ³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Indu- strie)	chronisch - systemi- sche Wirkungen
Polyacrylsäure	9003-01-4	DNEL	0,56 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Indu- strie)	chronisch - systemi- sche Wirkungen
Polyacrylsäure	9003-01-4	DNEL	0,348 mg/m ³	Mensch, inhalativ	Verbraucher (private Haushalte)	chronisch - systemi- sche Wirkungen
Polyacrylsäure	9003-01-4	DNEL	0,2 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Verbraucher (private Haushalte)	chronisch - systemi- sche Wirkungen
Polyacrylsäure	9003-01-4	DNEL	0,2 mg/kg KG/Tag	Mensch, oral	Verbraucher (private Haushalte)	chronisch - systemi- sche Wirkungen
Natriumnitrit	7632-00-0 71868-10-5	DNEL	2 mg/m ³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Indu- strie)	chronisch - systemi- sche Wirkungen
Natriumnitrit	7632-00-0 71868-10-5	DNEL	2 mg/m ³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Indu- strie)	akut - systemische Wirkungen

Relevante PNEC von Bestandteilen

Stoffname	CAS-Nr.	Endpunkt	Schwellen- wert	Organismus	Umweltkomparti- ment	Expositionsdauer
3-Butoxy-2-Propanol	5131-66-8	PNEC	5,25 ^{mg} / _l	Wasserorganismen	Wasser	intermittierende Frei- setzung
3-Butoxy-2-Propanol	5131-66-8	PNEC	0,525 ^{mg} / _l	Wasserorganismen	Süßwasser	kurzzeitig (einmalig)
3-Butoxy-2-Propanol	5131-66-8	PNEC	0,052 ^{mg} / _l	Wasserorganismen	Meerwasser	kurzzeitig (einmalig)
3-Butoxy-2-Propanol	5131-66-8	PNEC	10 ^{mg} / _I	Wasserorganismen	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (einmalig)
3-Butoxy-2-Propanol	5131-66-8	PNEC	2,36 ^{mg} / _{kg}	Wasserorganismen	Süßwassersediment	kurzzeitig (einmalig)
3-Butoxy-2-Propanol	5131-66-8	PNEC	0,236 ^{mg} / _{kg}	Wasserorganismen	Meeressediment	kurzzeitig (einmalig)
3-Butoxy-2-Propanol	5131-66-8	PNEC	0,16 ^{mg} / _{kg}	terrestrische Orga- nismen	Boden	kurzzeitig (einmalig)
Ammoniak	1336-21-6	PNEC	0,001 ^{mg} / _l	Wasserorganismen	Süßwasser	kurzzeitig (einmalig)
Ammoniak	1336-21-6	PNEC	0,001 ^{mg} / _l	Wasserorganismen	Meerwasser	kurzzeitig (einmalig)
Polyacrylsäure	9003-01-4	PNEC	0,003 ^{mg} / _l	Wasserorganismen	Süßwasser	kurzzeitig (einmalig)
Polyacrylsäure	9003-01-4	PNEC	0 ^{mg} / _l	Wasserorganismen	Meerwasser	kurzzeitig (einmalig)
Polyacrylsäure	9003-01-4	PNEC	0,9 ^{mg} / _l	Wasserorganismen	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (einmalig)
Polyacrylsäure	9003-01-4	PNEC	0,021 ^{mg} / _{kg}	Wasserorganismen	Süßwassersediment	kurzzeitig (einmalig)
Polyacrylsäure	9003-01-4	PNEC	0,002 ^{mg} / _{kg}	Wasserorganismen	Meeressediment	kurzzeitig (einmalig)
Polyacrylsäure	9003-01-4	PNEC	0,003 ^{mg} / _{kg}	terrestrische Orga- nismen	Boden	kurzzeitig (einmalig)
Natriumnitrit	7632-00-0 71868-10-5	PNEC	0,005 ^{mg} / _l	Wasserorganismen	Süßwasser	kurzzeitig (einmalig)
Natriumnitrit	7632-00-0 71868-10-5	PNEC	0,006 ^{mg} / _l	Wasserorganismen	Meerwasser	kurzzeitig (einmalig)

Deutschland: de Seite: 8 / 19



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Spraytive Bike Fahrradreiniger Spray 300 ml Art. ST_BFRR_300_1

Nummer der Fassung: GHS 1.0

Datum der Erstellung: 2025-06-17

Relevante PNEC von Bestandteilen

Stoffname	CAS-Nr.	Endpunkt	Schwellen- wert	Organismus	Umweltkomparti- ment	Expositionsdauer
Natriumnitrit	7632-00-0 71868-10-5	PNEC	21 ^{mg} / _l	Wasserorganismen	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (einmalig)
Natriumnitrit	7632-00-0 71868-10-5	PNEC	0,019 ^{mg} / _{kg}	Wasserorganismen	Süßwassersediment	kurzzeitig (einmalig)
Natriumnitrit	7632-00-0 71868-10-5	PNEC	0,022 ^{mg} / _{kg}	Wasserorganismen	Meeressediment	kurzzeitig (einmalig)
Natriumnitrit	7632-00-0 71868-10-5	PNEC	0,001 ^{mg} / _{kg}	terrestrische Orga- nismen	Boden	kurzzeitig (einmalig)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Generelle Lüftung.

Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung)

Persönliche Schutzausrüstungen sind zu verwenden, wenn die Risiken nicht durch kollektive technische Schutzmittel oder durch arbeitsorganisatorische Maßnahmen, Methoden oder Verfahren vermieden oder ausreichend begrenzt werden können.

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Hautschutz

- Handschutz

Butylkautschuk; Schichtdicke: 0,7mm; Durchdringungszeit: 240 min. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Handschuhe nicht im Bereich drehender Maschinenteile oder Werkzeuge tragen.

Sonstige Schutzmaßnahmen

Erholungsphasen zur Regeneration der Haut einlegen. Vorbeugender Hautschutz (Schutzcremes/Salben) wird empfohlen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

Atemschutz

[Bei unzureichender Belüftung] Atemschutz tragen. Typ: ABEK-P2 (Kombinationsfilter für Gase, Dämpfe und Partikel, Kennfarbe: Braun/Grau/Gelb/Grün/Weiß).

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Eine Entsorgung über das Abwassersytem ist in der Regel nicht zulässig.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand Aerosol Sprühaerosol

Farbe weißlich

Geruch charakteristisch
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt nicht bestimmt
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich nicht bestimmt

Entzündbarkeit entzündbares Aerosol gemäß GHS-Kriterien

Untere und obere Explosionsgrenze 0,5 Vol.-% - 15 Vol.-%

Deutschland: de Seite: 9 / 19



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Spraytive Bike Fahrradreiniger Spray 300 ml Art. ST_BFRR_300_1

Nummer der Fassung: GHS 1.0 Datum der Erstellung: 2025-06-17

Flammpunkt -87 °C bei 1.013 hPa

berechnet, bezogen auf einen Bestandteil des Gemi-

sches

Zündtemperatur 232 °C (Zündtemperatur (Flüssigkeiten und Gase))

Zersetzungstemperatur nicht relevant

pH-Wert 10 - 10,4 (in wässriger Lösung: $100 \frac{\text{mg}}{\text{cm}^3}$, $20 \degree \text{C}$)

Kinematische Viskosität nicht relevant Löslichkeit(en) nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert) keine Information verfügbar

Dampfdruck nicht bestimmt

Dichte und/oder relative Dichte

Dichte 0,97 – 0,99 ^g/_{cm³} bei 20 °C

Relative Dampfdichte zu dieser Eigenschaft liegen keine Informationen vor

Partikeleigenschaften nicht relevant (Aerosol)

Zersetzungstemperatur nicht bestimmt

9.2 Sonstige Angaben enthält 8,93 Massenprozent entzündbare Bestandteile

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Aerosole

- Komponenten (entzündbar) 8,931 %

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen es liegen keine zusätzlichen Angaben vor

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Bezüglich Unverträglichkeiten: siehe unten "Zu vermeidende Bedingungen" und "Unverträgliche Materialien". Das Gemisch enthält reaktive(n) Stoff(e). Entzündungsgefahr.

10.2 Chemische Stabilität

Siehe unten "Zu vermeidende Bedingungen".

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. Vor Hitze schützen.

Hinweise wie Brände oder Explosionen vermieden werden können

Vor Sonnenbestrahlung schützen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel

Deutschland: de Seite: 10 / 19



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Spraytive Bike Fahrradreiniger Spray 300 ml Art. ST_BFRR_300_1

Nummer der Fassung: GHS 1.0

Datum der Erstellung: 2025-06-17

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Vernünftigerweise zu erwartende, gefährliche Zersetzungsprodukte, die bei Verwendung, Lagerung, Verschütten und Erwärmung entstehen, sind nicht bekannt. Gefährliche Verbrennungsprodukte: siehe Abschnitt 5.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Es liegen keine Prüfdaten für das komplette Gemisch vor.

Einstufungsverfahren

Das Verfahren zur Einstufung des Gemisches beruht auf den Gemischbestandteilen (Additivitätsformel).

Einstufung gemäß GHS (1272/2008/EG, CLP)

Akute Toxizität

Ist nicht als akut toxisch einzustufen.

Schätzwert akuter Toxizität (ATE) von Bestandteilen

Stoffname	CAS-Nr.	Expositionsweg	ATE
Ammoniak	1336-21-6	oral	350 ^{mg} / _{kg}
Polyacrylsäure	9003-01-4	inhalativ: Dampf	>5,1 ^{mg} / _I /4h
Natriumnitrit	7632-00-0 71868-10-5	oral	100 ^{mg} / _{kg}

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Ist nicht als hautätzend/-reizend einzustufen.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Ist nicht als schwer augenschädigend oder augenreizend einzustufen.

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut

Ist nicht als Inhalations- oder Hautallergen einzustufen.

Keimzellmutagenität

Ist nicht als keimzellmutagen (mutagen) einzustufen.

Karzinogenität

Ist nicht als karzinogen einzustufen.

Reproduktionstoxizität

Ist nicht als reproduktionstoxisch einzustufen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Ist nicht als spezifisch zielorgantoxisch (einmalige Exposition) einzustufen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Ist nicht als spezifisch zielorgantoxisch (wiederholte Exposition) einzustufen.

Aspirationsgefahr

Ist nicht als aspirationsgefährlich einzustufen.

Sonstige Angaben

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Es liegen keine zusätzlichen Angaben vor.

Deutschland: de Seite: 11 / 19



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Spraytive Bike Fahrradreiniger Spray 300 ml Art. ST_BFRR_300_1

Nummer der Fassung: GHS 1.0 Datum der Erstellung: 2025-06-17

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Gemäß 1272/2008/EG: Ist nicht als gewässergefährdend einzustufen.

Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV): WGK 1, schwach wassergefährdend (Deutschland)

(Akute) aquatische Toxizität von Bestandteilen

Stoffname	CAS-Nr.	Endpunkt	Wert	Spezies	Expositions- dauer
Kohlenwasserstoffe, C11- C14, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <2 % Aro- maten		LL50	>100 ^{mg} / _l	Fisch	96 h
Kohlenwasserstoffe, C11- C14, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <2 % Aro- maten		EL50	>100 ^{mg} / _i	wirbellose Wasserlebewe- sen	48 h
Kohlenwasserstoffe, C11- C14, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <2 % Aro- maten		LC50	>0,004 ^{mg} / _I	wirbellose Wasserlebewe- sen	96 h
Kohlenwasserstoffe, C11- C14, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <2 % Aro- maten		EC50	>0,004 ^{mg} / _I	wirbellose Wasserlebewe- sen	48 h
Butan	106-97-8	LC50	27,98 ^{mg} / _l	Fisch	96 h
Butan	106-97-8	EC50	7,71 ^{mg} / _l	Alge	96 h
Propan	74-98-6	LC50	27,98 ^{mg} / _l	Fisch	96 h
Propan	74-98-6	EC50	7,71 ^{mg} / _l	Alge	96 h
3-Butoxy-2-Propanol	5131-66-8	LC50	<1.000 ^{mg} / _I	Fisch	96 h
3-Butoxy-2-Propanol	5131-66-8	EC50	<320 ^{mg} / _l	Fisch	96 h
Ammoniak	1336-21-6	LC50	3,4 ^{mg} / _l	Fisch	96 h
Polyacrylsäure	9003-01-4	LC50	27 ^{mg} / _I	Fisch	96 h
Natriumnitrit	7632-00-0 71868-10-5	LC50	26,3 ^{mg} / _l	Fisch	96 h
Natriumnitrit	7632-00-0 71868-10-5	EC50	15,4 ^{mg} / _l	wirbellose Wasserlebewe- sen	48 h
Natriumnitrit	7632-00-0 71868-10-5	ErC50	>100 ^{mg} / _I	Alge	72 h

(Chronische) aquatische Toxizität von Bestandteilen

Stoffname	CAS-Nr.	Endpunkt	Wert	Spezies	Expositions- dauer
Kohlenwasserstoffe, C11- C14, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <2 % Aro- maten		LL50	>100 ^{mg} / _l	Fisch	3 h

Deutschland: de Seite: 12 / 19



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Spraytive Bike Fahrradreiniger Spray 300 ml Art. ST_BFRR_300_1

Nummer der Fassung: GHS 1.0

Datum der Erstellung: 2025-06-17

(Chronische) aquatische Toxizität von Bestandteilen

Stoffname	CAS-Nr.	Endpunkt	Wert	Spezies	Expositions- dauer
3-Butoxy-2-Propanol	5131-66-8	EC50	>1.000 ^{mg} / _l	Mikroorganismen	3 h
Ammoniak	1336-21-6	EC50	2.700 ^{mg} / _l	Alge	18 d
Natriumnitrit	7632-00-0 71868-10-5	EC50	114,9 ^{mg} / _l	wirbellose Wasserlebewe- sen	80 d
Natriumnitrit	7632-00-0 71868-10-5	LC50	>95,6 ^{mg} / _I	wirbellose Wasserlebewe- sen	80 d

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Es sind keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es sind keine Daten verfügbar.

Bioakkumulationspotenzial von Bestandteilen

Stoffname	CAS-Nr.	BCF	Log KOW	BSB5/CSB
Kohlenwasserstoffe, C11-C14, Isoal- kane, zyklische Verbindungen, <2 % Aromaten		≥104,6 - ≤6.300	≥3,72 - ≤7,71 (pH-Wert: ~7, 20 °C)	
Butan	106-97-8		1,09 (pH-Wert: 7, 20 °C)	
Propan	74-98-6		1,09 (pH-Wert: 7, 20 °C)	
3-Butoxy-2-Propanol	5131-66-8		1,2 (pH-Wert: 7, 20 °C)	
Polyacrylsäure	9003-01-4		0,27 (20 °C)	

12.4 Mobilität im Boden

Es sind keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Enthält keinen PBT-/vPvB-Stoff in einer Konzentration von ≥ 0,1%.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keinen endokrinen Disruptor (ED) in einer Konzentration von ≥ 0,1%.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Es sind keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Eine Entsorgung über das Abwassersytem ist in der Regel nicht zulässig.

Für die Entsorgung über Abwasser relevante Angaben

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Abfallbehandlung von Behältern/Verpackungen

Es handelt sich um einen gefährlichen Abfall; es dürfen nur zugelassene Verpackungen (z.B. gemäß ADR) verwendet werden. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Deutschland: de Seite: 13 / 19



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Spraytive Bike Fahrradreiniger Spray 300 ml Art. ST_BFRR_300_1

Nummer der Fassung: GHS 1.0 Datum der Erstellung: 2025-06-17

Anmerkungen

Bitte beachten Sie die einschlägigen nationalen oder regionalen Bestimmungen. Abfall ist so zu trennen, dass er von den kommunalen oder nationalen Abfallentsorgungseinrichtungen getrennt behandelt werden kann.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR/RID/ADN UN 1950 IMDG-Code UN 1950 ICAO-TI UN 1950

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID/ADN DRUCKGASPACKUNGEN

IMDG-Code AEROSOLS

ICAO-TI Aerosols, flammable

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID/ADN 2 (2.1)
IMDG-Code 2.1
ICAO-TI 2.1

14.4 Verpackungsgruppe nicht zugeordnet

14.5 Umweltgefahren nicht umweltgefährdend gemäß den Gefahrgutvor-

schriften

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Die Vorschriften für gefährliche Güter (ADR) sind auch innerhalb des Betriebsgeländes zu beachten.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Die Fracht wird nicht als Massengut befördert.

Angaben nach den einzelnen UN-Modellvorschriften

Beförderung gefährlicher Güter auf Straße, Schiene oder Binnenwasserstraßen (ADR/RID/ADN) - Zusätzliche Angaben

Klassifizierungscode 5F Gefahrzettel 2.1



Sondervorschriften (SV) 190, 327, 344, 625

Freigestellte Mengen (EQ) E0
Begrenzte Mengen (LQ) 1 L
Beförderungskategorie (BK) 2

Deutschland: de Seite: 14 / 19



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Spraytive Bike Fahrradreiniger Spray 300 ml Art. ST_BFRR_300_1

Nummer der Fassung: GHS 1.0 Datum der Erstellung: 2025-06-17

Tunnelbeschränkungscode (TBC)

Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG) - Zusätzliche Angaben

Meeresschadstoff (Marine Pollutant) -

Gefahrzettel 2.1



Sondervorschriften (SV) 63, 190, 277, 327, 344, 381, 959

Freigestellte Mengen (EQ) E0
Begrenzte Mengen (LQ) 1 L

EmS F-D, S-U

Staukategorie (stowage category) -

Internationale Zivilluftfahrt-Organisation (ICAO-IATA/DGR) - Zusätzliche Angaben

Gefahrzettel 2.1



Sondervorschriften (SV) A145, A167

Freigestellte Mengen (EQ) E0
Begrenzte Mengen (LQ) 30 kg

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Einschlägige Bestimmungen der Europäischen Union (EU)

Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (REACH, Anhang XIV) / SVHC - Kandidatenliste kein Bestandteil ist gelistet

Verordnung 648/2004/EG über Detergenzien

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe			
Bestandteile	Gew% Gehalt (oder Bereich)		
aliphatische Kohlenwasserstoffe	15 % und darüber, jedoch weniger als 30 %		
nichtionische Tenside	unter 5 %		
Duftstoffe (Alpha-Hexylzimtaldehyd) Konservierungsmittel (Sodium Benzoate)			

Deutschland: de Seite: 15 / 19



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Spraytive Bike Fahrradreiniger Spray 300 ml Art. ST_BFRR_300_1

Nummer der Fassung: GHS 1.0 Datum der Erstellung: 2025-06-17

Nationale Vorschriften (Deutschland)

Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)

Wassergefährdungsklasse (WGK) 1 schwach wassergefährdend

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (Deutschland)

Nummer	Stoffgruppe	Klasse	Konz.	Massenstrom	Massenkonzen- tration	Hinweis
5.2.5	organische Stoffe		≥25 Gew%	0,5 ^{kg} / _h	50 ^{mg} / _{m³}	3)

Hinweis

Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern (TRGS 510) (Deutschland)

Lagerklasse (LGK)

2 B (Aerosolpackungen oder Feuerzeuge)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme

Abk.	Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen		
Acute Tox.	Akute Toxizität		
ADN	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen)		
ADR	Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)		
ADR/RID/ADN	Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße/Schiene/Binnenwasser- straße (ADR/RID/ADN)		
AGW	Arbeitsplatzgrenzwert		
Aquatic Acute	Gewässergefährdend (akute aquatische Toxizität)		
Aquatic Chronic	Gewässergefährdend (chronische aquatische Toxizität)		
Asp. Tox.	Aspirationsgefahr		
ATE	Acute Toxicity Estimate (Schätzwert akuter Toxizität)		
BCF	Bioconcentration factor (Biokonzentrationsfaktor)		
BSB	Biochemischer Sauerstoffbedarf		
CAS	Chemical Abstracts Service (Datenbank von chemischen Verbindungen und deren eindeutigem Schlüssel, der CAS Registry Number)		
CLP	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen		
CSB	Chemischer Sauerstoffbedarf		
DFG	Deutsche Forschungsgemeinschaft MAK-und BAT-Werte-Liste, Senatskommission zur Prüfung gesundheits- schädlicher Arbeitsstoffe, Wiley-VCH, Weinheim		

Deutschland: de Seite: 16 / 19

³⁾ der Massenstrom 0,50 kg/h oder die Massenkonzentration 50 mg/m³ darf, jeweils angegeben als Gesamtkohlenstoff, insgesamt nicht überschritten werden (ausgenommen staubförmige organische Stoffe)



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Spraytive Bike Fahrradreiniger Spray 300 ml Art. ST_BFRR_300_1

Nummer der Fassung: GHS 1.0 Datum der Erstellung: 2025-06-17

Abk.	Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen	
DGR	Dangerous Goods Regulations (Gefahrgutvorschriften) Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter, siehe IA-	
	TÁ/DGR	
DNEL	Derived No-Effect Level (abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung)	
EC50	Effective Concentration 50 % (Wirksame Konzentration 50 %). Die EC50 entspricht der Konzentration eines geprüften Stoffes, die eine Wirkung (z.B. auf das Wachstum) in einem gegebenen Zeitraum um 50 % ändert	
ED	Endokriner Disruptor	
EG-Nr.	Das EG-Verzeichnis (EINECS, ELINCS und das NLP-Verzeichnis) ist die Quelle für die siebenstellige EC-Nummer als Kennzahl für Stoffe in der EU (Europäische Union)	
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances (europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)	
EL50	Effective Loading 50 %: EL50 ist die Beladungsrate, die benötigt wird, um in 50% der Testorganismen einen Effekt hervorzurufen	
ELINCS	European List of Notified Chemical Substances (europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)	
EmS	Emergency Schedule (Notfall Zeitplan)	
ErC50	≡ EC50: bei diesem Verfahren diejenige Konzentration der Prüfsubstanz, die im Vergleich zur Kontrolle zu einer 50 %igen Abnahme entweder des Wachstums (EbC50) oder der Wachstumsrate (ErC50) führt	
Eye Dam.	Schwer augenschädigend	
Eye Irrit.	Augenreizend	
Flam. Gas	Entzündbares Gas	
GHS	"Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals" "Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien", das die Vereinten Nationen entwickelt haben	
IATA	International Air Transport Association (Internationale Flug-Transport-Vereinigung)	
IATA/DGR	Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter im Luftverkehr)	
ICAO	International Civil Aviation Organization (internationale Zivilluftfahrt-Organisation)	
ICAO-TI	Technical instructions for the safe transport of dangerous goods by air (Technische Anweisungen für die sichere Beförderung gefährlicher Güter im Luftverkehr)	
IMDG	International Maritime Dangerous Goods Code (internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen)	
IMDG-Code	International Maritime Dangerous Goods Code	
Index-Nr.	Die Indexnummer ist der in Anhang VI Teil 3 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 angegebene Identifizierungs-Co- de	
KZW	Kurzzeitwert	
LC50	Lethal Concentration 50 % (Letale Konzentration 50 %): LC50 ist die Konzentration eines geprüften Stoffes, die in einem vorgegebenen Zeitraum zu einer Letalität von 50 % führt	
LGK	Lagerklasse gemäß TRGS 510, Deutschland	
LL50	Lethal Loading 50 %: LL50 ist die Beladungsrate, die zu einer Lethalität von 50 % führt	
log KOW	n-Octanol/Wasser	
Mow	Momentanwert	
NLP	No-Longer Polymer (nicht-länger-Polymer)	
Ox. Sol.	Oxidierender Feststoff	

Deutschland: de Seite: 17 / 19



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Spraytive Bike Fahrradreiniger Spray 300 ml Art. ST_BFRR_300_1

Nummer der Fassung: GHS 1.0

Datum der Erstellung: 2025-06-17

Abk.	Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen
PBT	Persistent, Bioakkumulierbar und Toxisch
PNEC	Predicted No-Effect Concentration (abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)
ppm	Parts per million (Teile pro Million)
Press. Gas	Gas unter Druck
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)
RID	Règlement concernant le transport International ferroviaire des marchandises Dangereuses (Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter)
Skin Corr.	Hautätzend
Skin Irrit.	Hautreizend
SMW	Schichtmittelwert
STOT SE	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)
SVHC	Substance of Very High Concern (besonders besorgniserregender Stoff)
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe (Deutschland)
TRGS 900	Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)
vPvB	Very Persistent and very Bioaccumulative (sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)

Wichtige Literatur und Datenquellen

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2020/878/EU.

Beförderung gefährlicher Güter auf Straße, Schiene oder Binnenwasserstraßen (ADR/RID/ADN). Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG). Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter im Luftverkehr).

Einstufungsverfahren

Physikalische und chemische Eigenschaften: Die Einstufung beruht auf der Grundlage von Prüfergebnissen des Gemisches. Gesundheitsgefahren, Umweltgefahren: Das Verfahren zur Einstufung des Gemisches beruht auf den Gemischbestandteilen (Additivitätsformel).

Liste der einschlägigen Sätze (Code und Wortlaut wie in Abschnitt 2 und 3 angegeben)

Code	Text
H220	Extrem entzündbares Gas.
H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
H272	Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.
H280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.

Deutschland: de Seite: 18 / 19



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Spraytive Bike Fahrradreiniger Spray 300 ml Art. ST_BFRR_300_1

Nummer der Fassung: GHS 1.0

Datum der Erstellung: 2025-06-17

Code	Text
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H331	Giftig bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Haftungsausschluss

Die vorliegenden Informationen beruhen auf unserem gegenwärtigen Kenntnisstand. Dieses SDB wurde ausschließlich für dieses Produkt zusammengestellt und ist ausschließlich für dieses vorgesehen.

Deutschland: de Seite: 19 / 19